



Bischofswieser

Gemeindeblatt

Ausgabe 16 – März 2018

Liebe Bischofswieserinnen und Bischofswieser,



auch im Jahr 2018 haben wir uns wieder einiges vorgenommen. Die Baustelle „Ortsdurchfahrt Bischofswiesen“ werden wir final abschließen und

somit eine deutliche Verbesserung, auch im Bereich der Sicherheit, erreichen können.

Für den neuen Mittelschulstandort in Bischofswiesen haben wir das Grundkonzept beschlossen und stimmen nun gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Regierung von Oberbayern die Planungen ab.

Außerdem hat die „Planungsgruppe Rathaus“ ihre Tätigkeit aufgenommen und erste Optimierungsvorschläge erarbeitet.

Nach Abstimmung mit dem zuständigen Architekten und dem Gemeinderat, werden wir Sie darüber weiterhin stets auf dem Laufenden halten.

Eine große Verbesserung gab es bereits zum 1. Januar dieses Jahres. Der RufBus, der bisher nur in den Ortsgebieten Ramsau und Bischofswiesen, sowie in wenigen Teilen des Marktes Berchtesgaden unterwegs war, deckt nun die vier Gemeinden Bischofswiesen, Ramsau, Schönau a. Königssee und den Markt Berchtesgaden komplett ab. Nachdem der bisherige Vertrag Ende Dezember 2017 ausgelaufen war, wurde von uns die neue Ausschreibung ausgeweitet. Diese konnte die Taxizentrale in Berchtesgaden für sich entscheiden. Die Betriebszeiten und die

neue Rufnummer finden Sie im Infokasten. Der RufBus hat sich enorm bewährt und ist die optimale Ergänzung zum öffentlichen Personennahverkehr. Eine gut funktionierende Infrastruktur ist besonders im ländlichen Bereich von großer Bedeutung. Ich freue mich sehr darüber, dass die Erfolgsgeschichte RufBus weitergeht. Sollten sich zukünftig Neuerungen ergeben, werden wir Sie gerne darüber informieren.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Osterzeit.

Ihr Bürgermeister

Thomas Weber



Der RufBus Berchtesgaden fährt in den Gemeinden Bischofswiesen, Berchtesgaden, Schönau a. Königssee und Ramsau als Ergänzung zum öffentlichen Personennahverkehr.



Betriebszeiten RufBus-Zentrale:

Montag bis Sonntag:
08:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Telefon: 08652 964822

(Bestellung 2 Stunden im Voraus!)

Betriebszeiten RufBus:

Täglich, auch sonn- & feiertags:
07:00 Uhr bis 22:00 Uhr



B20 Ortsdurchfahrt Bischofswiesen – aktueller Stand



Die Bauarbeiten an der B20 gehen wie geplant voran.

Die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt an der B20 in Bischofswiesen mit der Errichtung einer Uferstützmauer an der Ache und die entsprechenden Straßenbauarbeiten sind in vollem Gange.

Nach derzeitigem Bauzeitenplan liegen sämtliche Arbeiten im Zeitplan und trotz der kalten Witterung kommen die Arbeiter gut voran. Eine komplette Straßensperrung konnte im Verlauf der Arbeiten bisher vermieden werden und die derzeitige zweispurige Straßenführung lässt – trotz eingengter Fahrbahn – einen flüssigen Verkehr zu.

Die geplanten Abschnitte, wie die Sanierung der Natursteinmauer im oberen Bereich entlang der Ache, sowie

die erforderliche Rückverankerung für die Stützmauer und die Hinterfüllung wurden bislang entsprechend dem Bauzeitenplan ausgeführt. Voraussichtlich Mitte März beginnen die Arbeiten am Widerlager für das neu zu errichtende Brückenbauwerk an der Ache.

Im Zuge der weiteren Baumaßnahmen – vorrangig für den Kanalbau und einzelne erforderliche Straßenquerungen – wird lediglich tageweise eine ampelgesteuerte einseitige Verkehrsführung von Nöten werden. Entsprechende Mitteilungen werden zeitnah an die Presse weitergeleitet bzw. finden Sie auf unserer Homepage: www.gemeinde.bischofswiesen.de

Kampfhundehaltung und Besteuerung

Wer in Bayern einen Kampfhund halten will, benötigt die Erlaubnis seiner Wohnsitzgemeinde. Eine solche Erlaubnis wird jedoch nur in Ausnahmefällen erteilt.

Es wird zwischen zwei Gruppen von Kampfhunden (Kategorie 1 und 2) unterschieden:

In der **Kategorie 1** sind die Rassen aufgeführt, denen die Kampfhundeeigenschaften Aggressivität und Gefährlichkeit unwiderlegbar unterstellt werden. Die Haltung eines Hundes der Kategorie 1 ist

in Bayern von einer besonderen Erlaubnis abhängig, die nur unter äußerst engen Voraussetzungen erteilt wird.

Die **Kategorie 2** enthält die Rassen, denen diese Eigenschaften widerlegbar unterstellt werden. Das bedeutet, dem Halter ist die Möglichkeit eröffnet, der Gemeinde mittels eines Gutachtens von einem öffentlich bestellten und beeidigten Sachverständigen glaubhaft zu machen, dass sein Hund die unterstellten Eigenschaften nicht besitzt. Er erhält dann ein sogenanntes Negativzeugnis, welches von

der Erlaubnispflicht zum Halten befreit. Das Negativzeugnis kann allerdings mit Auflagen verbunden werden.

Die Besteuerung eines Kampfhundes beträgt in Bischofswiesen 500,00 €/Jahr. Dieser Steuersatz verringert sich durch ein Negativzeugnis nicht. Ein Negativzeugnis befreit lediglich von der Erlaubnispflicht zum Halten, nicht jedoch vom erhöhten Steuersatz.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.gemeinde.bischofswiesen.de

Berchtesgaden hilft e. V.



Angelika Plenk

Berchtesgaden hilft e. V. hat die Philosophie, Menschen oder gemeinnützige Einrichtungen in unserer Umgebung, in unserer Nachbarschaft, in unserer unmittelbaren Umwelt zu unterstützen und

das Gefühl zu vermitteln, dass jemand da ist, der gerne bereit ist, zu helfen. Es benötigt viel Mut zu sagen „Ich brauche

Hilfe“, deshalb steht Berchtesgaden hilft e. V. für Verschwiegenheit und Datenschutz.

Berchtesgaden hilft e. V. besteht aus ehrenamtlichen Mitgliedern. Die Spenden werden zu 100 % – ohne Verwaltungskosten – weitergegeben. Laut unserer Satzung darf nur innerhalb der fünf Gemeinden (Berchtesgaden, Bischofswiesen, Marktschellenberg, Schönau a. Königssee oder Ramsau) gespendet werden. Somit wurde ein kleines soziales Netz geschaffen, das ausschließlich für unseren Talkessel zuständig ist. In jedem

der fünf Orte des Talkessels haben wir ehrenamtliche Sprecher, an die man sich wenden kann.

Die gemeindliche Vertretung für Bischofswiesen ist Angelika Plenk. Frau Plenk ist telefonisch unter 0160 94667233 zu erreichen oder per E-Mail: angelika.plenk@web.de

Falls Sie jemanden wissen, der dringend Hilfe benötigt, zögern Sie bitte nicht und kontaktieren Sie uns. Es ist keine Schande, nach Hilfe zu fragen – wir sind für Sie da!

Neueinstellungen im ersten Halbjahr

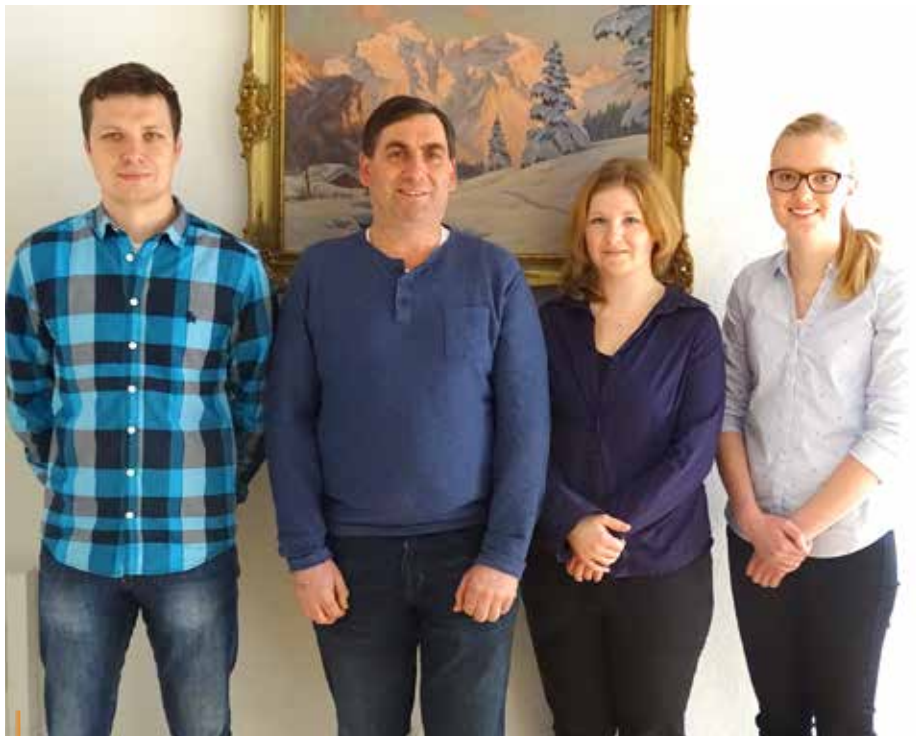
Zum 01.02.18 wurde das Vorzimmer des Bürgermeisters und des Geschäftsleiters (Hauptverwaltung) mit Frau **Helena Schöbinger** neu besetzt. Die bisherige dortige Mitarbeiterin, Alexandra Irlinger, wechselt in das Bürgerbüro.

Herr **Christian Seidinger** trat zum 01.03.18 seine neue Beschäftigung im Wasserwerk an.

Frau **Cornelia Priller** ergänzt seit dem 01.03.18 das Team der Raumpflegekräfte (Schule).

Ab dem 01.06.18 verstärkt Herr **Franz Ilsanker** den Bauhof und das Wasserwerk zu je 50 Prozent.

Wir wünschen ihnen viel Erfolg und einen guten Start.



Von links nach rechts: Christian Seidinger, Franz Ilsanker, Cornelia Priller und Helena Schöbinger

Getrennte Annahmetage für Gewerbebetriebe bei der mobilen Problemmüllsammlung 2018 (Giftmobil)

Bei den letzten mobilen Problemmüllsammlungen reichten die Annahmeweiten sowie Fass- und Transportkapazitäten im Rahmen der regulären Sammlung für den Privatbereich nicht mehr aus. Deshalb hat das Landratsamt Berchtesgadener Land in Abstimmung mit dem beauftragten Unternehmen (Fa. Remondis, Ebersberg) eine Ausgliederung der Annahmeweiten für das Gewerbe beschlossen.

Die Gewerbebetriebe müssen sich vor den Sammlungen beim Entsorger mit ihren Abfällen (Art und Menge) anmelden (Tel.: 08092 2325660). Die Preisgestaltung obliegt der Fa. Remondis, An der Schafweide 2, 85560 Ebersberg.

Die im Tourenplan dadurch frei gewordenen Annahmeweiten stehen dem privaten Herkunftsbereich des jeweiligen Standorts zur Verfügung und tragen (hoffentlich) zur Entspannung der Situation bei.

Ab diesem Jahr gibt es getrennte Annahmetage für Gewerbebetriebe bei der mobilen Problemmüllsammlung.

Für Rückfragen steht die kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamtes Berchtesgadener Land unter der Tel.: 08651 773-503 zur Verfügung.

So wird das Sammelfahrzeug ab dem Jahr 2018 jeweils an zwei zusammenhängenden Tagen zentral in Bad Reichenhall für gewerbliche Abfälle wie folgt bereit stehen:

Frühjahrssammlung (Gewerbe):

Termin: 07.05. – 08.05.18,
9 Uhr – 12 Uhr und 13 Uhr – 16 Uhr
Ort: Bad Reichenhall, Festplatz

Herbtsammlung (Gewerbe):

Termin: 03.09. – 04.09.18,
9 Uhr – 12 Uhr und 13 Uhr – 16 Uhr
Ort: Bad Reichenhall,
P+R Parkplatz Nr. 5 an der Kurfürstenstraße, Ecke Umgehungsstraße



von 08:30 Uhr bis 09:15 Uhr beim Bauhof Bischofswiesen, Riedherrngasse 7.

Rund ums Rathaus:

Das Haus für Kinder (Kindertagesstätte Winkl)

Das Haus für Kinder umfasst drei Gruppen, die von 07:00 Uhr bis 16:30 Uhr betreut werden.

Die Marienkäfergruppe betreut 12 Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren.

Die Kinder erleben hier frühzeitig ein soziales Miteinander. Sie haben viel Raum und Möglichkeiten auf Entdeckungsreise zu gehen, wobei sie ihre Umwelt mit allen Sinnen erfassen. Hier erleben die Kleinsten den ersten Über-

gang vom Elternhaus zu einer neuen Bezugsperson. Dieser wird einfühlsam und in enger Zusammenarbeit mit den Eltern gestaltet.

Die Schmetterlings- und Bärengruppe betreuen jeweils 20 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt.

In diesen Gruppen werden die Kinder in ihrer Selbstständigkeit und Eigenverantwortung gestärkt und gefördert. Durch die Herkunft unterschiedlicher Nationen erlernen die Kinder interkulturelle Gemeinsamkeiten.

Bei den verschiedenen Projekten können die Kinder in den einzelnen Bildungsbereichen ihre Bedürfnisse ausleben und werden in allen Bereichen gefördert.

Team „Haus für Kinder“:



Von links nach rechts: Leitung Monika Roßbach, Ursula Fuchs, Jessica König, Patrick Mayer, Sonja Schwim, Martina Kirsch, Andrea Scharnbeck, Brigitte Gössinger, Silke Braun

Leitung:

Monika Roßbach (links im Bild)

Pfarrer-Gruber-Str. 8

Tel.: 08652 88114

E-Mail:

kindergarten@bischofswiesen.de

Der Freizeitpass 2018 ist da!



Der neue Freizeitpass beinhaltet zahlreiche Angebote und Gutscheine für Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz im Landkreis Berchtesgaden Land. Dieser ist bis Januar 2019 gültig und bietet viele Ideen und Möglichkeiten für die gemeinsame Freizeitgestaltung. Im Freizeitpass finden sich attraktive Gutscheine für ermäßigte und kostenlose Eintritte und übersichtlich zusammengestellt die wichtigsten Kinder- und Jugendreisen, Ferienlager und Familienangebote.

In Zimmer 2 oder 3 im Rathaus Bischofswiesen bekommst Du für 3,50 Euro den neuen Freizeitpass!

Mehr Infos unter: www.gemeinde.bischofswiesen.de oder www.lra-bgl.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag bis Freitag:

08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Montag und Donnerstag:

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Dienstag:

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Herausgeber:

Gemeinde Bischofswiesen,
Rathausplatz 2, 83483 Bischofswiesen
vertreten durch den 1. Bürgermeister
Thomas Weber

Tel.: + 49 (0) 86 52 88 09-0

www.gemeinde.bischofswiesen.de

E-Mail: gemeinde@bischofswiesen.de

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Bürgermeister Thomas Weber

Auflage: 3900

Druck:

Fuchs-Druck, 83471 Berchtesgaden

Layout:

V. Oberwieser, 83483 Bischofswiesen